

Managing Innovation

Bachelorseminar (7 ECTS) im WS 2022-23



Inhalt

Innovation ist eine zentrale Voraussetzung für nachhaltigen Unternehmenserfolg. Allerdings stellt sie Unternehmen auch vor große organisatorische Herausforderungen, da sie mit hoher Unsicherheit und neuen Ressourcenbedarfen einhergeht (Ahuja & Lampert, 2001, Packard et al., 2017). Wie Unternehmen mit diesen Herausforderungen umgehen, kann sehr unterschiedlich sein: Während ein Teil der Unternehmen Innovation vor allem intern über eigene Forschung und Entwicklung vorantreibt, orientieren sich andere Unternehmen nach außen und setzen auf Kooperationen mit anderen Unternehmen, um innovative Produkte zu entwickeln und auf den Markt zu bringen (Kale & Singh, 2009; Eklund & Kapoor, 2022).

In diesem Bachelorseminar werden wir uns damit beschäftigen wie Unternehmen Innovationsaktivitäten innerhalb und außerhalb der Unternehmensgrenzen organisieren. Fragen, die sich hierbei stellen und im Seminar (u.a.) behandelt werden:

- Wie beeinflussen Organisationsstrukturen die Innovationsstrategie (bspw. Verteilung von Entscheidungsrechten – Tzabbar & Margolis, 2017)?
- Welche Rolle spielen einzelne Personen für Innovation (bspw. technisch versierter Gründer – Lahiri et al., 2019)?
- Wie werden Kooperationen zwischen Organisationen strukturiert?
 - Wie werden Kooperationsverträge, die als Basis für eine Zusammenarbeit verfasst werden, ausgestaltet (bspw. Trigeorgis, Reuer, 2017)?
 - Welche Faktoren beeinflussen den Erfolg solcher Kooperationen zwischen Organisationen und wie definiert sich Erfolg in diesem Kontext (bspw. Runge et al., 2021, Lunnan, Haugland, 2007)?

Ablauf

Jeder Studierende wird sich im Seminar intensiv mit einem wissenschaftlichen Thema auseinandersetzen. Das Thema soll in einer 12-seitigen Seminararbeit genau analysiert und abschließend präsentiert werden. Das Seminar besteht aus interaktiven Vorträgen, in denen Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und Präsentierens diskutiert werden. In zwei bis drei Austauschtreffen stellen die Teilnehmenden ihre Zwischenergebnisse vor und erhalten individuelles Feedback. Abschließend werden die eigenen Arbeiten präsentiert und diskutiert. Jeder Teilnehmer setzt sich mit der Arbeit eines anderen Teilnehmers im Rahmen eines Ko-Referats auseinander.

Leistungsnachweis

Im Rahmen des Seminars verfassen die Teilnehmer eine 12-seitige Seminararbeit nach wissenschaftlichen Standards, präsentieren ihre Ergebnisse und halten ein Ko-Referat.

Die Sprache des Seminars ist Deutsch, die zu lesende Literatur größtenteils Englisch. Sehr gerne können die Seminararbeiten auf Wunsch auch in Englisch verfasst und die Präsentationen auf Englisch gehalten werden.

Bewertet werden:

- Seminararbeit (12 Seiten)
- Präsentation (15 min)
- Ko-Referat über die Arbeit eines Kommilitonen (5 min)
- Aktive Teilnahme (z.B. an den Diskussionen während der Abschlussveranstaltung)

Bewerbung

Sie können sich für das Seminar bis zum **27.06.2022** bis 23:59 Uhr bewerben.

1. Bitte füllen Sie das zentrale, Lehrstuhl-übergreifende [Bewerbungs-Formular](#) aus (wird zu Beginn des Bewerbungszeitraums freigeschaltet).
2. Bitte schicken Sie folgende Unterlagen an laura.koerner@uni-passau.de
 - a. Kurzes Motivationsschreiben (ca. $\frac{1}{3}$ Seite)
 - b. Ihr Lebenslauf
 - c. Aktuelle HISQUIS-Notenübersicht

Bitte beachten: Als eine PDF-Datei verschicken, E-Mail mit Betreffzeile „Seminar-Bewerbung“.

Vorläufiger Zeitplan

Das Seminar ist in Präsenz am Campus geplant. Sollte dies aufgrund der behördlichen Vorgaben nicht möglich sind, findet das Seminar synchron via Zoom statt.

Kick-off 17.10.2022 8:00 bis 12:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten • Themenvorstellung und Vorstellung des schrittweisen Vorgehens • Angabe von Präferenzen für die Seminarthemen • Themenvergabe kurz nach dem Kick-off
Guidance Meeting 1 28.10.2022 8:00 bis 12:00 Uhr	Einzelgespräche in denen der individuelle Fortschritt und offen Fragen besprochen werden.
Guidance Meeting 2 18.11.2022 8:00 bis 12:00 Uhr	Einzelgespräche in denen der individuelle Fortschritt und offen Fragen besprochen werden.
Guidance Meeting 3 (freiwillig) 02.12.2022 13:00 bis 17:00 Uhr	Einzelgespräche in denen der individuelle Fortschritt und offen Fragen besprochen werden.
Einführung ins wissenschaftliche Präsentieren 02.12.2022 8:00 bis 12:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des wissenschaftlichen Präsentierens • Einführung in das Halten von wissenschaftlichen Koreferaten
Abgabe der Seminararbeit 09.12.2022 (11:59 Uhr)	Abgabe der Arbeiten
Abschlussveranstaltung (1-2 Tage) 16. & 17.12.2022 (ganztägig)	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Seminararbeiten • Diskussion der Ergebnisse mit den anderen Teilnehmern

Ausgewählte Literatur

Ahuja, G., & Morris Lampert, C. (2001). Entrepreneurship in the large corporation: A longitudinal study of how established firms create breakthrough inventions. *Strategic Management Journal*, 22(6-7), 521-543.

Eklund, J., & Kapoor, R. (2021). Mind the Gaps: How Organization Design Shapes the Sourcing of Inventions. *Organization Science* – preprint

Lahiri, A., Pahnke, E. C., Howard, M. D., & Boeker, W. (2019). Collaboration and informal hierarchy in innovation teams: Product introductions in entrepreneurial ventures. *Strategic Entrepreneurship Journal*, 13(3), 326-358.

Lunnan, R., Haugland, S.A. (2007). Predicting and Measuring Alliance Performance: A Multi-dimensional Analysis. *Strategic Management Journal*, 29 (5): 545-556.

Packard, M. D., Clark, B. B., & Klein, P. G. (2017). Uncertainty types and transitions in the entrepreneurial process. *Organization Science*, 28(5), 840-856.

Runge, S., Schwens, C., Schulz, M. (2021). The Invention Performance Implications of Coopetition: How Technological, Geographical, and Product Market Overlaps Shape Learning and Competitive Tension in R&D Alliances. *Strategic Management Journal*, 43 (2): 266-294.

Trigeorgis L., Reuer, J.J. (2017). Real Options Theory in Strategic Management. *Strategic Management Journal*, 38: 42-63.

Tzabbar, D., & Margolis, J. (2017). Beyond the startup stage: The founding team's human capital, new venture's stage of life, founder-CEO duality, and breakthrough innovation. *Organization Science*, 28(5), 857-872.